



10

2024 ist ein Jahr des Wählens: Nicht nur in drei deutschen Bundesländern und der EU, weltweit stimmen Menschen ab – auch über die Zukunft der globalen Energiewende.



38

Bewertung: Windkraftbetreiber benoten jedes Jahr Hersteller und Dienstleister. Wer bei der aktuellen BWE-Serviceumfrage die besten Zensuren bekam.



Inhalt

18

Wandel: Welche Reformen die Grünen-Europapolitikerin Jutta Paulus anstoßen will und was sie von Local Content hält.

ENERGIEPOLITIK

- 3 | Editorial
- 8 | News
 - TITEL
 - Wahlen
- 10 | **Globaler Richtungswechsel?**

Das Superwahljahr 2024 wird auch darüber entscheiden, ob die Klimaschutzziele des Pariser Abkommens erreichbar bleiben. Mit dem erwarteten politischen Rechtsruck wachsen die Sorgen, dass die weltweite Energiewende verzögert wird.
- 13 | **Anzeichen von Erschöpfung**

Vor der Europawahl stehen die Zeichen beim Klimaschutz derzeit eher auf Stillstand. Dabei bleibt noch sehr viel zu tun.
- 16 | **Was bisher geschah**

Der „Green Deal“ hat die vergangenen fünf Jahre EU-Politik geprägt. Ein Überblick der wichtigsten Gesetze.

- 18 | **„Die EU muss dringend an ihrer Krisenfestigkeit arbeiten“**

... sagt die Grünen-Europaabgeordnete Jutta Paulus mit Blick auf die schwindende Verlässlichkeit globaler Bündnis- und Handelspartner.
- 24 | **Das größte Wahljahr der Geschichte**

Von den USA und Indien bis nach Aserbaidschan, rund um den Globus werden die Weichen für die Klima- und Energiepolitik der nächsten Jahre gestellt.

WISSEN

- 29 | News
- 30 | **Kein E-Tiger im Tank**

Autos und Lkw mit Batterieantrieb nützen dem Klima am meisten – das untermauert eine Studie des Umweltbundesamts. E-Fuels sind demnach keine praktikable Alternative.
- 34 | **Umrüstung unerwünscht**

Es gibt ökologische Alternativen zur Verbrennung von Diesel in der Landwirtschaft. Die einfachste wäre Pflanzenöl, doch dessen Nutzung erschwert die Politik seit Jahren.

Titel: Pascal Thomas
 Fotos: Ticker77 / iStock, Paul-Langrock.de, European Union

- 38 | **Zeugnisstunde für die Windbranche**

Fünf Hersteller und drei Servicedienstleister schafften es in die Endauswertung der BWE-Serviceumfrage. Im Vergleich zum Vorjahr gab es einige Verschiebungen.
- 44 | **Wärme und Kälte aus dem Untergrund**

In den Niederlanden werden tausende Gebäude mit Hilfe von Aquiferspeichern temperiert. Auch in Deutschland ließe sich so die Klimabilanz des Wärmesektors verbessern.

WIRTSCHAFT

- 49 | News
- 50 | **Der Hafen ist voll**

Deutsche Offshore-Windparks können heute ohne dänische und niederländische Häfen nicht gebaut werden. Aber nicht nur für Windräder im Wasser fehlt der Platz hinter der Kaikante.
- 54 | **Lieber schnell als unspezifisch**

Wenn die Erlaubnis für den Bau einer Windkraftanlage vorliegt, ist der geplante Anlagentyp mitunter schon veraltet. Können sogenannte typenoffene Genehmigungen ein Ausweg sein?

SERVICE

- 6 | Bild des Monats
- 28 | Macher
- 58 | Kleinanzeigen
- 59 | Firmenverzeichnis
- 65 | Termine
- 66 | Impressum / Das Letzte



Ein Teil von **neue energie** enthält die Sonderseiten „BWE-intern“. Die gesamte Auflage enthält eine Beilage der BWE-Service GmbH.